

Haft für Taiwans Expräsidenten

Taipeh. Taiwans Expräsident Chen Shui-bian (2000 bis 2008) muß mindestens elf Jahre hinter Gitter verbringen. Der Oberste Gerichtshof verurteilte Chen am Donnerstag in letzter Instanz wegen der Annahme von Schmiergeld in Höhe von umgerechnet knapp 8,8 Millionen Euro im Zusammenhang mit einem Immobiliengeschäft zudem zur Zahlung von 150 Millionen taiwanischer Dollar (3,6 Millionen Euro). Auch die Strafe für Chens Frau wurde auf elf Jahre festgesetzt. Das Paar hatte für dieses Vergehen zunächst eine Haftstrafe von zwölf Jahren erhalten. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/154132.haft-für-taiwans-expräsidenten.html>